

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 11 (1935)

Heft: 6

Artikel: Lilian kommt zurück

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-755089>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lilian



① Lilian veranstaltet vor ihrer Abreise nach Hollywood inmitten ihrer zahlreichen Koffer eine kostümierte Haupprobe.



kommt zurück

Als Lilian Harvey nach Hollywood abreiste, da haben wir beschlossen, alles Bildmaterial, das Lilians Weg nach und in dem Filmparadies illustrierte, zu sammeln. So ist es uns gelungen, die einzelnen Hollywood-Entwicklungsphasen Lilians im Bilde festzuhalten.

② Der Abschied am Lehrter Bahnhof in Berlin. Dieses Bild hat vor Jahren frixi in unzähligen Zeitungen die Runde gemacht und darunter stand geschrieben: Lilian weint um Deutschland.



③ Schon nach wenigen Tagen weint Lilian nicht mehr um Deutschland, sondern begrüßt die Reporter und Journalisten, die sie im Namen von New York erwarten mit ihrem sonnigsten Lächeln.



④ Dann hat die kleine Frau nach Hollywood Geschmack zugesetzt. Amerika schätzt an seinen Filmstars weder Frische noch Lebhaftigkeit. Lilians Blick wurde »seelenvoller« gestaltet und ihr Mund sollte mehr Sinnlichkeit inspirieren.



Der Amerikaner liebt es vor allem, seine Filmstars im "coco corner", im trauten Raum, zu sehen. Man weiß, daß Marlene Dietrich sich von Zeit zu Zeit als Schauspielerin auf den Photoplatz stellen hat, daß Joanne Crawford in öffentlichen Freudenrathäusern gezeigt wird. Lilian mußte in dertage während genau einen Monaten Fruchtbarkeit aufrechterhalten. Ob sie die vier wirklich in seinem einzigen Beistandteile doch der Welt gezeigt hat, das wissen wir nicht. Sollte dies doch der Fall sein, dann sehr zu vermuten, daß Lilian in Hollywood nicht durchgesetzt habe. Also Lilian hat in einem todschicken Reisedreß vor einem Jahre von Europa Abschied genommen, und man erinnert sich noch an die reizende Abschiedsszene, bei der Lilian mit runden, klaren



⑤ Zwischen Blumenbeeten und sorgfältig geschnittenem Rasen macht Lilian auf den Gartenwegen für die Hollywood-Reporter eine Velotour.



Der Star
Zeichnung von Holstein

Wer kennt nicht Lilian Harvey, die Frau mit dem entzückenden Mündchen, mit den Wangengräbchen, den Perlenzähnen, Lilian, die ein Meißener Porzellansüßchen erinnert, die aber auch seiltanzen kann, Velo fährt und Salots schlägt, die mit einem süßen Stimmchen sentimentale Liederchen singt und die vor ihrer Abreise nach Hollywood Marlene gleich Europa noch schnell die Hosenmode bescherten wollte. Aber die Hosenmode hat sich dann doch nicht durchgesetzt, so wie böse Zungen behaupten, daß sich auch Lilian in Hollywood nicht durchgesetzt habe. Also Lilian hat in einem todschicken Reisedreß vor einem Jahre von Europa Abschied genommen, und man erinnert sich noch an die reizende Abschiedsszene, bei der Lilian mit runden, klaren

⑥ Lilian sehnt sich nach Europa! Wir wollen ihrem Sehnen Glauben schenken. Denn Hollywood hat aus ihr eine Kreuzung zwischen Marlene Dietrich und Joanne Crawford gemacht, von Lilian Harvey aber, die wir ihrer Munterkeit wegen so lieben, ist vorläufig nichts mehr zurückgeblieben.



Kullertränen in den Augen auf dem Bahnhof gefilmt und photographiert wurde. Dann haben wir lange Zeit keine Lilian-Filme gesehen, ihre beiden munteren Partner, Will Fritsch und Fosset, mußten sich neue "Filmbraute zulegen". Gelegentlich begegneten wir einem Lilian-Bild in einer Zeitschrift. Darunter stand zu lesen: "Lilian auf amerikanisch", denn Lilians Wangen waren um Pflegcheinlagen vergrößert, wenn sie lächelte, dann suchte man vergeblich die reizenden Wangengräbchen, denn Lilians Lächeln war sphinxhaft, abgrundtief geworden. Hollywood hatte zarte, blaue Schatten unter ihren Augen angebracht, den Hosentröckner mußte sie Marlene überlassen; Hollywood hüllte Lilian in rosaarbeine Schwanzpelze, schwere Brustatoste. Das war Lilian Harvey à l'américaine. Wenn von ihr kein sentimentales Liedchen mehr hörte, weil sie weiter auf dem Seil tanzte noch die Beine in die Luft warf, deshalb stand in den deutschen Zeitungen neben Lilians Komödie die ruhende Überschrift: Lilian sehnt sich nach Europa. Nun kommt sie zurück, wir freuen uns ehrlich darüber, wir freuen uns, Lilian in einem neuen Film zu sehen — ohne sphinxhaftes Lächeln zwar, ohne Pflegcheinlagen.

H.W.